

Biotopname Quellbiotop nordöstl. Klueß				TK10 0 4 0 6 - 3 2 4 Biotop-Nr. 4 0 1 1			
Standort /Geologie Quellmoor in Talniederung				Anschluß in TK			
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz 3 0 0				Luftbild-Nr. 1 3 7 Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m Film-Nr. 0 9 2 4 Bild-Nr. 2 4 5 1			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Güstrow		Gemeinde / Stadt Güstrow, Stadt		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 11189							
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X							
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode			
Code		V Q R W N Q G F R V W N V G R G M F					
%		5 0 1 5 1 0 1 0 1 0 5					
Vegetationseinheiten Rispenseggen-Sumpfseggen-Quellried, Sumpfseggen-Schilf-Quellröhricht, Waldsimsen-Erlenquellwald, Waldsimsenwiese, Grauweiden-Feuchtgebüsch, Schlankseggenried, Wiesenfuchsschwanzwiese							
Habitats + Strukturen							
Beschreibung / Besonderheiten Heterogener Quellstandort nördlich d. B 103 am Westufer d. Nebel. Biotop ist von z.T. verlandeten Altarmen durchzogen. Im Norden befindet sich ein Schlankseggenried, im westl. Bereich wird eine Waldsimsen-Quellwiese extensiv gemäht. Hier sind Schwarzschof- und Rasensegge als Rote Liste Arten (2) zu erwähnen. Die Bereiche an den Altarmen sind zum größten Teil mit Erlenquellwald bestanden. Eingestreut sind kleine Bereiche mit Grauweidenverbuschung, Im südl. Teil des Biotops wachsen auf mineral. Boden Frischwiesenarten, von denen Knöllchen-Steinbrech und Gemeine Hainbinse hervorzuheben sind.							
Wertbestimmende Kriterien							
X	Artenreichtum (Flora)			vielfältige Standortverhältnisse			
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten			historische Nutzungsformen			
	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand			aktuelle Nutzung			
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft			Flächengröße / Länge			
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops			Umgebung relativ störungsarm			
X	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops			landschaftsprägender Charakter			
X	typische Zonierung von Biotoptypen			Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
X	Struktur- und Habitatreichtum						
Gefährdung							
keine Gefährdung X							
Empfehlung							

[illegible][illegible]

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

<u>Alnus glutinosa</u>	Carex acutiformis
------------------------	--------------------------

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Alopecurus pratensis	Cardamine amara	<u>Carex cespitosa</u>	Carex gracilis
Carex paniculata	Cirsium oleraceum	Filipendula ulmaria	Glyceria maxima
Iris pseudacorus	Phragmites australis	Ranunculus acris	Ranunculus repens
Scirpus sylvaticus			

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Betula pubescens	<u>Cardamine pratensis</u>	<u>Carex appropinquata</u>	<u>Carex nigra</u>
Cerastium tomentosum	<u>Luzula campestris</u>	Salix alba	<u>Saxifraga granulata</u>

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 16.03.1999	
	Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: StAUNHRO-Leipe	Foto: 2	Folgeseiten: 0